BEDIENUNGSANLEITUNG

für die Schneideplotter

Secabo C30 und C40

Herzlichen Glückwunsch zum Kauf Ihres Secabo Schneideplotters!

Damit Sie mit Ihrem Gerät reibungslos in die Produktion starten können, lesen Sie sich bitte diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch.

Jegliche Form der Vervielfältigung dieser Bedienungsanleitung bedarf der schriftlichen Genehmigung der Nepata Vertrieb GmbH. Änderungen und Irrtümer der technischen Daten und der Produktmerkmale vorbehalten.

Die Nepata Vertrieb GmbH übernimmt keine Haftung für direkte oder indirekte Schäden, die durch die Benutzung dieses Produktes entstehen.

1. Vorsichtsmaßnahmen

Lesen Sie diese Hinweise und Vorsichtsmaßnahmen bitte sorgfältig, bevor Sie das Gerät zum ersten Mal in Betrieb nehmen!

- Bitte legen Sie keine magnetischen Gegenstände in die Nähe des Schneidekopfs, da sonst ein gleichmäßiger Anpressdruck nicht gewährleistet ist.
- Entfernen Sie nicht das Verbindungskabel zum Computer, während ein Plotauftrag läuft.
- Entlasten Sie die Anpressrollen, wenn sie nicht benutzt werden, indem Sie die Anpresshebel hochklappen.
- Fassen Sie nicht mit den Händen in das Gerät, wenn es an die Stromversorgung angeschlossen ist.
- Öffnen Sie niemals das Gehäuse und bringen Sie selbst keine Änderungen am Gerät an.
- Achten Sie darauf, dass weder Flüssigkeiten noch Metallgegenstände ins Innere des Plotters gelangen.
- Stellen Sie sicher, dass die verwendete Steckdose geerdet ist.
- Beachten Sie, dass die angeschlossene Spannung (220V) nicht mehr als ±10% schwanken darf. Ansonsten muss ein Spannungsstabilisator verwendet werden.
- Ziehen Sie den Netzstecker, wenn Sie das Gerät für längere Zeit nicht benutzen.
- Fassen Sie während des Schneidevorganges niemals in die Nähe des Messerhalters!
- Brechen Sie anstehende Druckaufträge ab, ehe Sie Veränderungen an der Einstellung des Messerhalters vornehmen!
- Betreiben Sie den Schneideplotter immer außerhalb der Reichweite von Kindern und lassen Sie das eingeschaltete Gerät und einzelne Teile davon nie unbeaufsichtigt.
- Fassen Sie die Schleppmesser nicht an der Spitze an, um Verletzungen zu vermeiden.
- Platzieren Sie das Gerät auf einer stabilen Unterlage um das Herunterfallen zu vermeiden.
- Betreiben Sie das Gerät nicht während Gewittern, bei Blitzschlag kann das Gerät zerstört oder beschädigt werden.

2. Lieferumfang

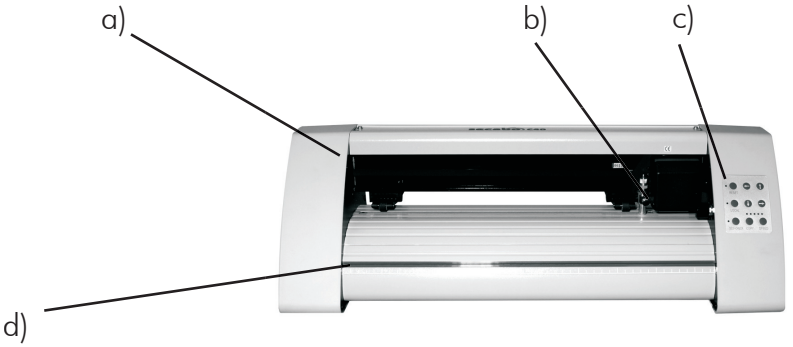
Bitte überprüfen Sie gleich zu Beginn, ob die folgenden Dinge vollständig geliefert wurden:

- Schneideplotter
- Kaltgerätekabel
- Messerhalter
- 3 Schleppmesser
- Stifthalter und Mine
- serielles und paralleles Anschlusskabel
- CD-Rom mit Treibern und Bedienungsanleitungen
- Standfuß in Einzelteilen (optional)

3. Gerätebeschreibung

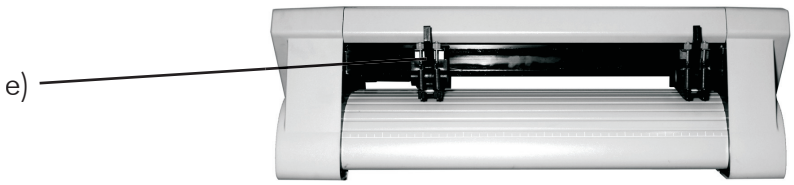
3.1. Vorderansicht

a) Gehäusedeckel
b) Schneidekopf
c) Bedienfeld
d) Abschneidefuge



3.2. Rückansicht

e) Anpressrollen

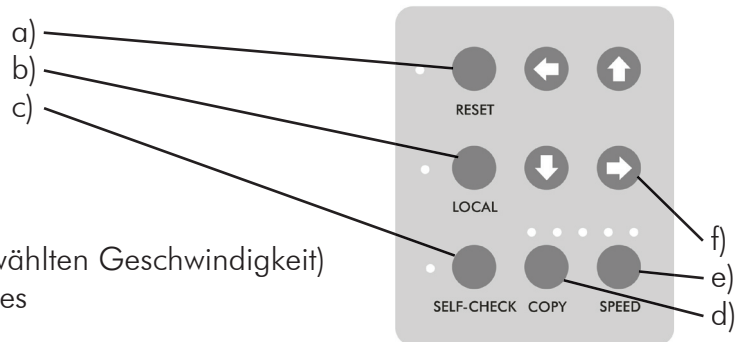


3.3. Seitenansichten

f) serieller/paralleler Port
g) Stromversorgung, Sicherung, Schalter

3.4. Bedienfeld

a) Reset Taste mit LED Anzeige
b) Local Taste mit LED Anzeige
c) Self-Check Taste mit LED Anzeige
d) Copy Taste
e) Speed Taste (mit LEDs zur Anzeige der gewählten Geschwindigkeit)
f) Pfeiltasten zur Steuerung des Schneidekopfes



4. Installieren und Testen

4.1. Inbetriebnahme des Gerätes

Stellen Sie sicher, dass vor und hinter dem Gerät genügend Platz für den Folientransport vorhanden ist. Der Schneideplotter darf nur in einer sauberen und trockenen Umgebung betrieben werden.

- Schließen Sie den Plotter mit dem mitgelieferten Kaltgerätekabel an einer 220V Steckdose an.
- Schalten Sie den Plotter nun ein. Vorsicht - nach dem Einschalten bewegt sich der Messerkopf zunächst nach rechts.

4.2. Installation Plottertreiber

Um den Schneideplotter aus CorelDraw oder Freehand ansteuern zu können muss dieser als Drucker im System installiert werden. Der passende Druckertreiber findet sich auf der mitgelieferten CD. Rufen Sie einfach die Datei *driverSecabo.exe* aus dem Verzeichnis *printer driver* auf. Bei der Installation muss die verwendete Schnittstelle ausgewählt werden.

Nach der Installation des Druckertreibers kann Ihr Secabo Schneideplotter von CorelDraw, Freehand oder Adobe Illustrator (ab Version 11) direkt über *Datei – drucken* angesteuert werden.

4.3. Verwendung von Artcut

Optional zu Ihrem Secabo Schneideplotter ist die Artcut Schneidesoftware erhältlich. Informationen zur Installation und Verwendung dieser Software entnehmen Sie bitte dem entsprechenden Handbuch.

4.4. Einsetzen und Einstellen des Messers

- Nehmen Sie eines der mitgelieferten Schneidemesser und stecken Sie es so in den Messerhalter, dass die Klinge vorne heraussteht.
- Stellen Sie nun durch Drehen an der silbernen Schraube am oberen Ende der Messerhalters die Schneidetiefe ein.
- Die Tiefe ist vorerst richtig eingestellt, wenn Sie mit der Fingerspitze vorsichtig über das Messer streichen und nur ein leichtes Kratzen spüren. Da die Tiefeneinstellung des Messers materialabhängig ist, müssen Sie diese später eventuell anpassen.
- Fixieren Sie die Messereinstellung durch Festdrehen der Messingschraube.
- Durch Drücken auf den Stift an der hinteren Seite des Messerhalters können Sie das eingesetzte Messer jederzeit wieder entfernen und austauschen. Achtung - Verletzungsgefahr!

Da verschiedene Materialstärken unterschiedliche Messereinstellungen oder sogar spezielle Messer voraussetzen, müssen Sie die oben angegebene Einstellung gegebenenfalls wiederholen.

4.5. Einsetzen des Messerhalters

- Drehen Sie als erstes die Schraube für den Messerhalter am Schneidekopf weit genug auf.
- Drücken Sie dann den Messerhalter von oben bis an den Anschlag in des seitliche Loch und ziehen Sie die Klemmschraube fest.

4.6. Einlegen der Folie

- Legen Sie das zu verarbeitende Material immer von hinten in das Gerät ein.
- Ziehen Sie die Folie bis zur Schneideleiste vor, um den Nullpunkt korrekt zu setzen. Einzelheiten zum Setzen des Nullpunkts finden Sie unter Punkt 4.7. in dieser Anleitung.
- Falls Sie keinen Folienbogen, sondern eine Rolle einlegen, kann die Folie davon mit Hilfe der mitgelieferten Rollenhalterung sauber abgerollt werden.
- Achten Sie beim Einlegen darauf, dass die Folie gerade eingelegt ist, um ein Verziehen beim Transport der Folie zu vermeiden. Bereits eine wenige Millimeter schräg eingelegte Folie kann bei längeren Plotaufträgen zu einem starken Verziehen der Folie führen.
- Sie können die Folie an einer beliebigen Stelle in das Gerät einlegen, eine Zentrierung oder Rechts- bzw. Linksbündigkeit spielen keine Rolle.
- Fixieren Sie die beiden Anpressrollen durch Umklappen an den Außenkanten der Folie, damit die Folie gerade transportiert wird und ein maximaler Schneidebereich gewährleistet ist.
- Für eine korrekte Einstellung der Lage der Folie ist es sinnvoll, zuerst nur eine Anpressrolle zu fixieren. Sie können dann das Material noch leicht verschieben, ehe Sie die zweite Anpressrolle fixieren, um so eine geradlinige Führung der Folie sicherzustellen.

4.7. Setzen des Nullpunkts

Mit dem Nullpunkt definieren Sie die Stelle auf Ihrem eingelegten Material, an der der Plotauftrag begonnen werden soll. Setzen Sie den Nullpunkt nach jedem Einschalten des Gerätes bzw. nach jedem Einlegen zu verarbeitender Folie neu.

- Schalten Sie den Plotter ein. Nach dem Einschalten bewegt sich der Messerkopf nach rechts und bleibt dort stehen. Der Nullpunkt ist nun am absoluten Nullpunkt des Gerätes gesetzt, kann aber

von Ihnen beliebig verändert und angepasst werden.

- Setzen Sie zum Verändern des Nullpunkts den Schneideplotter durch Drücken der Local Taste in den Local Modus.

- Jetzt können Sie den Nullpunkt mit den vier Pfeiltasten neu festlegen. Wir empfehlen Ihnen, den Nullpunkt in der vorderen rechten Ecke des Materials zu setzen.

- Bestätigen Sie Ihren neu festgesetzten Nullpunkt mit der Speed Taste.

Durch Setzen des Nullpunktes können Sie auch gezielt Stellen im Material anfahren, um bereits verbrauchte oder beschädigte Teile zu umgehen.

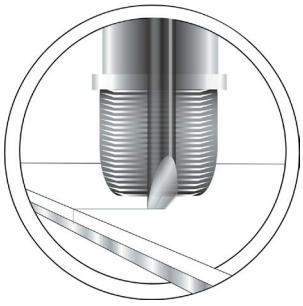
4.8. Schneidetest

- Betätigen Sie zum Durchführen des Schneidetests die Self-Check Taste.

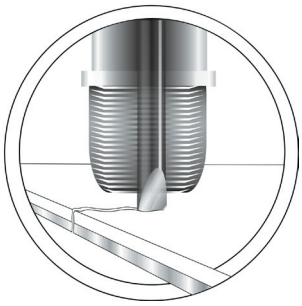
- Mit diesem Schneidetest können Sie die Messerhaltereinstellung sowie den Anpressdruck überprüfen. Das eingelegte Material sollte durch den Schneidetest sauber und gerade geschnitten worden sein; das Trägermaterial darf nicht beschädigt werden.

- Falls das Trägermaterial durchgeschnitten wurde, liegt entweder eine zu hohe Einstellung des Anpressdrucks vor oder die Einstellung des Messers bzw. Messerhalters ist fehlerhaft. Verändern Sie diese Einstellung(en) und führen Sie den Schneidetest erneut durch.

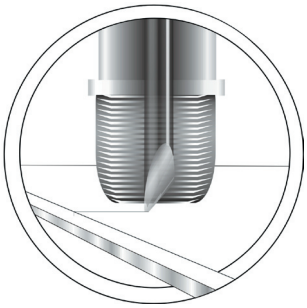
- Verändern Sie diese Einstellungen auch, falls die Folie zu ungenau oder ungenügend tief geschnitten wurde.



Messereinstellung richtig



Messertiefe zu groß



Messertiefe zu gering

5. Geräteeinstellungen

5.1. Ändern von Anpressdruck und Geschwindigkeit

Wenn der Plotter gerade plottet, müssen Sie vor der Einstellung die Taste Local drücken, um den Plotter anzuhalten. Danach können Sie durch nochmaliges Drücken der Taste Local den Druckvorgang wieder starten.

Um den Anpressdruck zu variieren drehen Sie einfach an dem Rädchen an der rechten Innenseite des Plotters. Sie können den Druck in 8 Schritten einstellen, wobei die niedrigste Einstellung 70g und die höchste 350g enstpricht.

Empfohlene Werte für einige Materialien:

Normale Selbstklebefolie:	ca. 100g
Transflex-Folie:	ca. 100g
Neon-Folie:	ca. 110g
Flock-Folie:	ca. 120g
Laminiertes Material:	ca. 180g-250g,
Sandstrahlfolie:	ca. 300g-400g

Beachten Sie bei der Einstellung des Anpressdrucks, dass die korrekte Einstellung stark vom Messerhalter, der Position des Messers sowie vom verwendeten Material abhängt. Diese Angaben können daher variieren.

Um die Schneidegeschwindigkeit einzustellen drücken Sie einfach mehrfach die Speed-Taste. Anhand der darüber leuchtenden LEDs sehen Sie die eingestellte Geschwindigkeit. Die Geschwindigkeit kann in 6 Stufen eingestellt werden: Stufe 1-3 - die grünen LEDs leuchten, Stufe 4-6 - zusätzlich leuchtet eine rote LED.

Für zügiges Arbeiten sollte die Geschwindigkeit eigentlich immer maximal eingestellt sein, nur für feine Figuren oder zähes Material kann eine niedrigere Geschwindigkeit sinnvoll sein.

5.2 Pause während des Plotauftrags

Um einen Plotauftrag zu unterbrechen, drücken Sie einfach die Taste “Local“.
Durch erneutes Drücken der „Local“-Taste können Sie den Auftrag nahtlos wieder fortsetzen.

5.3 Wiederholung des letzten Plotauftrags

Um einen Plotauftrag nach dem Plotten ohne erneutes Senden zu wiederholen, drücken Sie einfach die “Copy” Taste am Plotter. Der Plotter schneidet nun den letzten Plot-Auftrag nocheinmal.

6. Nach dem Schneiden

6.1. Entnehmen der Folie

- Nach Druck auf die Online-Taste am Bedienfeld können Sie die Folie mit den Pfeiltasten vor bzw. zurück transportieren. Für eine saubere Abtrennung der geschnittenen Objekte sollten Sie die Folie so weit nach vorne bewegen, dass Sie sie an der roten Schneidekante mit einem Messer abtrennen können.

- Bei der Verwendung von einzelnen Folienbögen entnehmen Sie die Folie einfach durch Umklappen der Anpressrollen aus dem Gerät.

6.2. Weiterverarbeiten der Folie

6.2.1. Entgittern

Beim Entgittern werden die überschüssigen Teile der Folie entfernt. Wir empfehlen Ihnen, ein Skalpell oder eine spezielle Entgitternadel zu Hilfe zu nehmen, um Beschädigungen des Aufklebers zu vermeiden.
Flock- und Flexfolie können Sie nach dem entgittern direkt mit einer Transferpresse auf die zu veredelnden Textilien übertragen; bei Selbstklebefolien hingegen müssen Sie vor der Übertragung eine Übertragungsfolie (Application-Tape) aufbringen.

6.2.2. Applizieren

Ziehen Sie auf das entgitterte Material Application-Tape auf und drücken Sie dieses mit einer Walze oder einem Rakel fest an. Zum Aufbringen des Aufklebers auf die Übertragungsfolie entfernen Sie nun das Trägermaterial der Folie, so dass nur der eigentliche Aufkleber am Application-Tape haften bleibt. Jetzt können Sie Ihren Aufkleber auf die gewünschte Oberfläche applizieren.

7. Schleppmesser

Schleppmesser sind sehr empfindliche, aber auch sehr scharfe und gefährliche Präzisionswerkzeuge.

- Bewahren Sie die Messer immer außerhalb der Reichweite von Kindern auf!
- Zur Vermeidung von Verletzungen ist Vorsicht im Umgang mit den Messern geboten.
- Behandeln Sie die Schleppmesser vorsichtig und lagern Sie sie bei Nichtverwendung immer mit der dazugehörigen Schutzkappe. Sollte die Spitze eines Messers auf hartes Material wie Glas oder Stein treffen, kann es zu winzigen Brüchen der Messerspitze kommen, die das Messer unbrauchbar machen. Beachten Sie bitte folgende Hinweise, um unnötige Abnutzungserscheinungen Ihrer Schleppmesser zu vermeiden und um stattdessen eine möglichst hohe Lebensdauer dieser Artikel zu erreichen.
- Vermeiden Sie in jedem Fall Einschnitte in das Trägermaterial der Folie. Die Abnutzungserscheinungen des Messers sind umso höher, je tiefer in das verwendete Material geschnitten wird.
- Stellen Sie die Schnitttiefe des Messers so ein, dass das Material gerade noch sauber geschnitten wird. Ein weiteres Herausstellen des Messers reduziert die Haltbarkeit des Messers und gewährleistet keinesfalls bessere Schneideergebnisse.
- Verwenden Sie für dickeres Material speziell dafür geeignete Messer (z.B. Flockmesser für Flockfolie).
- Ausgefranste Kanten nach dem Schneiden der Folie deuten auf ein stumpfes Schleppmesser hin. Wechseln Sie abgenutzte Messer immer sofort aus!

8. Technische Daten Secabo C30 und C40

	C30	C40
max. Medienbreite	385mm	470mm
max. Schneidebreite	300mm	385mm
max. Geschwindigkeit	300mm/s	300mm/s
Mechanische Auflösung	0,0254mm	0,0254mm
Anpressdruck	70-350g	70-350g
Wiederholgenauigkeit	+/- 0,1mm	+/- 0,1mm
Anschluss	seriell / prarllel	seriell / prarllel
Motor	DC Micro Stepper	DC Micro Stepper
Stromverbrauch	< 120W	< 120W
Umgebungstemperatur	+5°C - +35°C	+5°C - +35°C
Maße	55x28x24cm	7x28x24cm
Gewicht	9kg	12kg

Nepata Vertrieb GmbH
www.secabo.de
Raiffeisenstr. 15a
85276 Pfaffenhofen a.d. Ilm
Germany